

HARVEST®

No. 1.16
Frühling

Wellbeing

Mehr als "nur" ein SPA

Superfoods

Mythos oder Realität?

Rein mit der Natur

Strahlend-frische Interior-Ideen

Blumige Aussichten

So trägt man Frühling

Special: Jeans

Der Klassiker neu interpretiert

Chefsache

*Unternehmer sind
Formel 1 Piloten!*

Ready, steady,

Health

Investition Gesundheit

Premium trumpft

Das Geschäft mit Betongold



CLOSE TO NATURE



Seite 73

Es liegt eine wunderbare Leichtigkeit in der Luft. Eine ansteckende Verspieltheit, Lebenslust aber auch Offenheit und Aufbruchsstimmung. Als würde alles und jeder gierig den lang ersehnten blumig-frischen Duft und die satte Farbenpracht regelrecht einsaugen und Atemzug um Atemzug ein wenig mehr aufblühen. Die schmutzdelige Schwere der vergangenen Monate hastig abstreifen und leichtfüßig neue Wege beschreiten. Apropos abstreifen und leichtfüßig. Wie fit sind Sie? Hat die lange kalte Jahreszeit Spuren hinterlassen, von denen Sie sich freimachen möchten? Nun, dann gönnen Sie Ihrem Körper, Geist und der Seele einfach einen „Refresh“ und bringen Sie sich in „Poleposition“. Je nach Gusto fernab von Allem, in Kombination mit Sport oder mit medizinischer Unterstützung. Wir haben eine kleine aber feine Auswahl an traumhaften Spas und Medical Wellness Resorts für Sie entdeckt, die Sie garantiert wieder in Form bringen.



Seite 77

„Close to Nature“ ist das Motto und der Themenschwerpunkt dieser Frühjahrsausgabe, der sich wie ein roter Faden durch das ganze Magazin zieht. Anziehend, duftend, bewegend und lukrativ. Jede Rubrik beinhaltet eine geballte Portion Naturverbundenheit und auch Nachhaltigkeit. Von A wie anziehende Fashion-Trends mit blumigen Aussichtigungen bis Z wie Zukunft ist Jetzt bei der Elektromobilität. Die Automobilhersteller waren nicht untätig und beweisen, dass sportlich anmutende Optik und geballte PS-Power durchaus in einem E-Auto vereinbar ist.



Seite 64

Lassen Sie sich anstecken von dieser Leichtigkeit und unglaublichen Vielfalt einer blühenden Jahreszeit und inspirieren von unserer bunten Themenvielfalt.

Herzlichst Ihre

Ivona Okanik
Chefredakteurin & Herausgeberin



Seite 89

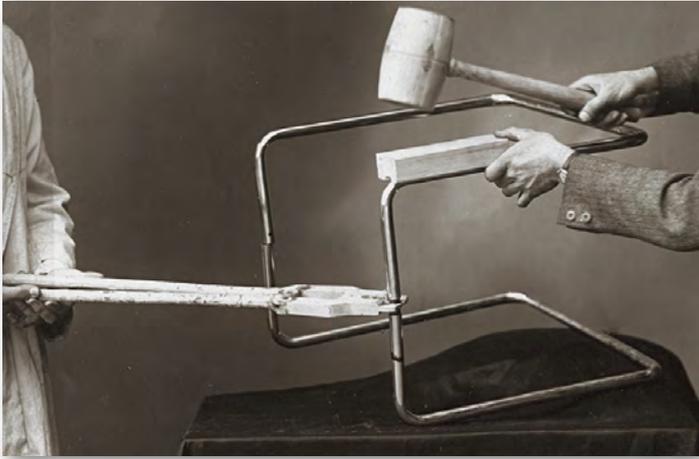
DAS BAUHAUS

Alles ist Design

Das Bauhaus nimmt unter den Reformkunstschulen der Zeit eine besondere Stellung ein. Im April 1919 von Walter Gropius ins Leben gerufen, entstand es aus der Fusion der Großherzoglichen Kunstakademie und der von Henry van de Velde gegründeten Kunstgewerbeschule in Weimar. Gropius wollte hier mit einzigartiger Konsequenz umsetzen, was schon seit Längerem gefordert wurde: den Widerspruch zwischen Kunst und Technik zu überwinden und Theorie und Praxis im ständigen Kontakt zu Industrie und Architektur miteinander zu verbinden.



*Alessandro Mendini
Wassily-Sessel aus der Serie I,
»Redesign di sedie del movimento moderno«
1983
Sammlung Vitra Design Museum
Foto: © Vitra Design Museum, Jürgen Hans*



▲ Einsetzen der zusammengedrückten Spannhülse in zwei Rohrelemente
1935 (Ausschnitt, bearbeitet), Fotograf unbekannt
Collection Alexander von Vegesack,
Domaine de Boisbuchet, France



▲ Marianne Brandt
Studierender auf einem Atelierbalkon
Bauhaus Dessau
um 1928/1929
© VG Bild-Kunst Bonn, 2016

Die Ausstellung „Das Bauhaus. Alles ist Design“ umfasst eine Vielzahl an Exponaten aus Design, Architektur, Kunst, Film und Fotografie. Zugleich konfrontiert sie das Design des Bauhauses mit aktuellen Designtendenzen und mit zahlreichen Werken heutiger Designer, Künstler und Architekten. Auf diese Weise offenbart die Schau die überraschende Aktualität dieser legendären Kulturinstitution. Unter den in der Ausstellung vertretenen Gestaltern des Bauhauses sind Marianne Brandt, Marcel Breuer, Lyo-

nel Feininger, Walter Gropius, Wassily Kandinsky und viele mehr.

Aktuelle Ausstellungsbeiträge stammen unter anderem von Olaf Nicolai, Adrian Sauer, Enzo Mari, Lord Norman Foster, Opendesk, Konstantin Grcic, Hella Jongerius, Alberto Meda, Jerszy Seymour, Unfold und Marcel Wanders. Die Ausstellung in der Bundeskunsthalle wird ergänzt durch weitere Arbeiten von Olaf Nicolai, Hella Jongerius und Unfold. Die ergänzende Arbeit von Olaf Nicolai wurde eigens für diese Ausstellung geschaffen. ≡



Bundeskunsthalle in Berlin

Ausstellungsdauer: 1. April bis 14. August 2016

Öffnungszeiten

Dienstag und Mittwoch: 10 bis 21 Uhr

Donnerstag bis Sonntag: 10 bis 19 Uhr

Feiertags: 10 bis 19 Uhr / Montags geschlossen

Öffentliche Turnusführungen:

Mittwochs, 18 Uhr / Sonntags und feiertags, 14 Uhr

Allgemeine Informationen (Deutsch & Englisch)

Tel.: +49 228 9171-200

zur Website 

Ich möchte künftig das kostenfreie Online-Magazin erhalten und über über die Erscheinung sowie News per E-Mail informiert werden.

>> jetzt bestellen

Preview

HARVEST № 2.16

DIE LEICHTIGKEIT DES SEINS

Travel

Sandstrand vs. Bergluft

Enjoyment

Erfrischend: Cocktails & Eistees

Sommerleicht: Die Küche bleibt kalt

Living

Liebingsplätze im Freien: Sonnig bis schattig

Fashion

Metallic & Co.: Future-Style

Fashion-Trends: Leicht und Luftig

Bade-Mode: Badenixen & Wassermänner

Beauty

Pflege: Leicht & Kraftvoll

Make-Up: Farben des Sommers

Drive

Oben ohne: Cabrios + Motorräder

HARVEST Magazin

Waffnergasse 8 · 93047 Regensburg

T: +49 (0)9 41 / 630.876-200 · F: -199

redaktion@harvest-magazin.de

www.harvest-magazin.de

Copyright: HARVEST Magazin, Ivona Okanik

Herausgeberin & Chefredakteurin

Ivona Okanik